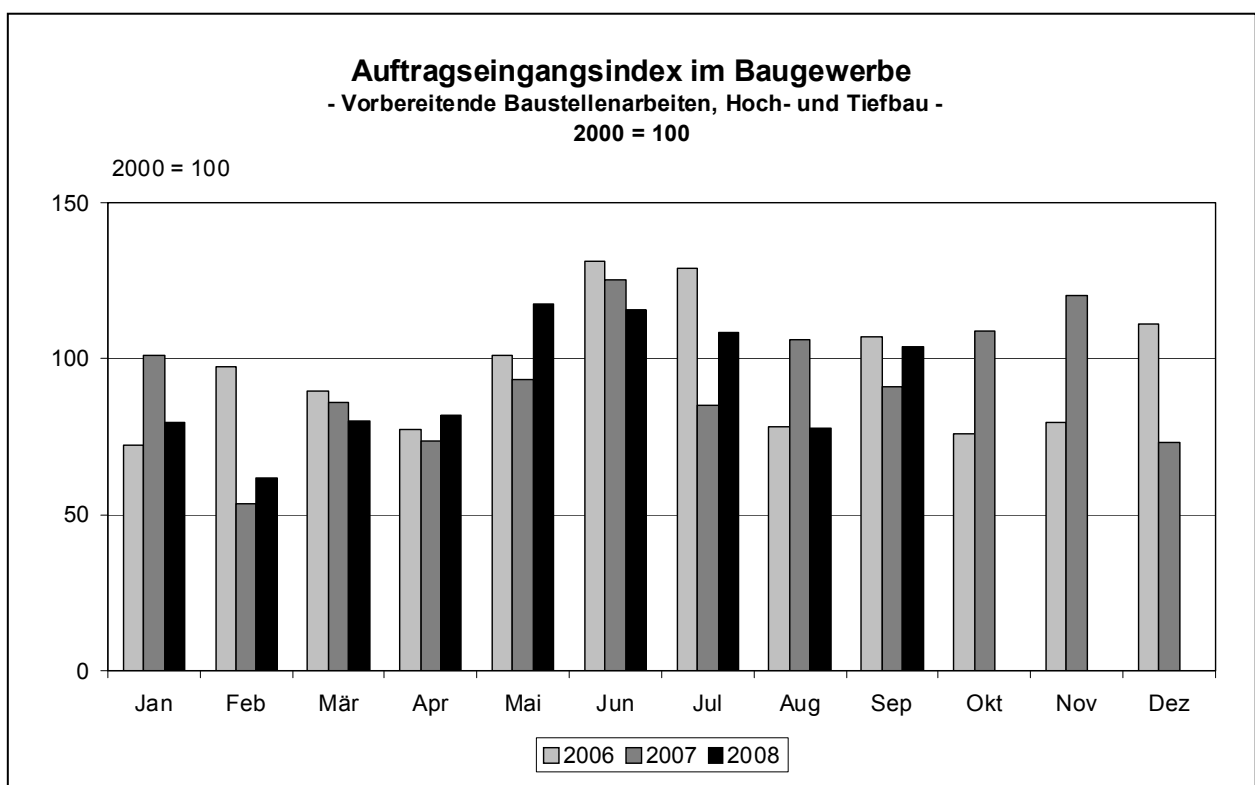


Baugewerbe im September 2008

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Dezember 2008

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2008.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, WZ 2003. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Tätige Personen:

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugeräteleiter, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

Löhne und Gehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach

dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraums. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau:

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Sept. 2008	August 2008	Sept. 2007	Januar bis September		Veränderungen in %		
				2008	2007	Sept. 2008	Sept. 2008	Jan. bis Sept. 08
						gegenüber		
						August 2008	Sept. 2007	Jan. bis Sept. 07
Tätige Personen (Anzahl)								
Beschäftigte insgesamt	8 667	8 739	9 115	8 640	9 139	- 0,8	- 4,9	- 5,5
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttolohn- und -gehaltssumme (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	21 512	20 906	21 677	185 094	192 287	+ 2,9	- 0,8	- 3,7
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau	591	521	594	4 727	4 866	+ 13,4	- 0,5	- 2,9
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	345	300	367	2 798	2 903	+ 15,0	- 6,0	- 3,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	200	187	177	1 583	1 646	+ 7,0	+ 13,0	- 3,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	10	10	4	78	48	± 0	+ 150,0	+ 62,5
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	36	24	46	268	269	+ 50,0	- 21,7	- 0,4
Tiefbau	422	360	438	3 219	3 410	+ 17,2	- 3,7	- 5,6
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	123	103	131	847	1 026	+ 19,4	- 6,1	- 17,4
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	131	111	160	1 071	1 093	+ 18,0	- 18,1	- 2,0
Insgesamt	1 013	881	1 032	7 946	8 276	+ 15,0	- 1,8	- 4,0
Arbeitstage								
Insgesamt	22	20	20	189	187	+ 10,0	+ 10,0	+ 1,1

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Sept. 2008	August 2008	Sept. 2007	Januar bis September		Veränderungen in %		
				2008	2007	Sept. 2008	Sept. 2008	Jan. bis Sept. 08
						gegenüber		
						August 2008	Sept. 2007	Jan. bis Sept. 07
Baugewerblicher Umsatz	101 277	89 403	85 190	714 424	676 635	+ 13,3	+ 18,9	+ 5,6
Hochbau	64 207	54 008	44 606	418 955	377 918	+ 18,9	+ 43,9	+ 10,9
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	24 285	22 091	21 220	176 558	170 559	+ 9,9	+ 14,4	+ 3,5
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	36 322	28 996	19 417	215 438	178 934	+ 25,3	+ 87,1	+ 20,4
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	615	865	544	7 471	4 170	- 28,9	+ 13,1	+ 79,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	2 985	2 056	3 425	19 488	24 255	+ 45,2	- 12,8	- 19,7
Tiefbau	37 070	35 395	40 584	295 469	298 717	+ 4,7	- 8,7	- 1,1
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	9 644	9 670	12 180	76 880	79 677	- 0,3	- 20,8	- 3,5
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	12 709	13 557	15 233	114 795	110 819	- 6,3	- 16,6	+ 3,6
14 717	12 168	13 171	103 794	108 221	+ 20,9	+ 11,7	- 4,1	
Sonstiger Umsatz	893	1 794	1 438	12 118	15 190	- 50,2	- 37,9	- 20,2
Umsatz insgesamt	102 170	91 197	86 628	726 542	691 825	+ 12,0	+ 17,9	+ 5,0

A 3 Kreisergebnisse September 2008

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Regional- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	109	40	11	26	9	16	7
Beschäftigte	Anzahl	5 286	1 546	423	1 358	432	1 007	520
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	616	180	48	166	53	109	58
Hochbau	1 000	263	101	17	53	23	59	9
darunter Wohnungsbau	1 000	68	29	9	15	6	3	6
Tiefbau	1 000	353	79	31	113	30	50	49
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	15 073	4 195	1 159	4 058	1 269	3 101	1 291
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 EUR	75 407	21 390	6 227	17 680	4 698	20 260	5 149
Auftragseingang ¹⁾	1 000 EUR	65 081	19 881	7 863	14 282	3 632	13 431	5 990

1) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Sept. 2008	August 2008	Sept. 2007	Januar bis September		Veränderungen in %		
				2008	2007	Sept. 2008	Sept. 2008	Jan. bis Sept. 08
						gegenüber		
				August 2008	Sept. 2007	Jan. bis Sept. 07		
Hochbau	31 116	22 335	18 065	286 445	246 404	+ 39,3	+ 72,2	+ 16,3
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	4 191	4 438	3 873	43 682	61 554	- 5,6	+ 8,2	- 29,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	23 579	12 553	11 391	221 795	160 735	+ 87,8	+ 107,0	+ 38,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 428	219	1 755	4 416	4 318	+ 552,1	- 18,6	+ 2,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	1 918	5 125	1 046	16 552	19 797	- 62,6	+ 83,4	- 16,4
Tiefbau	33 965	26 253	39 005	231 403	264 295	+ 29,4	- 12,9	- 12,4
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	7 474	8 991	6 088	65 295	58 054	- 16,9	+ 22,8	+ 12,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	12 123	8 238	12 640	71 953	97 089	+ 47,2	- 4,1	- 25,9
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	14 368	9 024	20 277	94 155	109 152	+ 59,2	- 29,1	- 13,7
Insgesamt	65 081	48 588	57 070	517 848	510 699	+ 33,9	+ 14,0	+ 1,4

A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeitsstunden				Bruttolohn- und -gehalts- summe	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				ins- gesamt	darunter Wohnungs- bau				
Anzahl		in 1 000				in 1 000 Euro			
2006	113	5 506	6 651	2 772	774	3 879	179 699	713 364	720 831
2007	107	5 466	6 554	2 842	751	3 712	181 602	691 545	700 214
2007									
Januar	108	5 539	416	200	49	216	14 132	40 769	63 337
Februar	107	5 515	413	193	47	220	12 941	36 796	33 456
März	107	5 488	550	245	67	305	13 839	54 564	53 862
April	107	5 442	552	232	62	320	15 605	53 058	46 198
Mai	107	5 456	581	244	64	337	15 270	60 535	58 428
Juni	107	5 466	576	240	62	336	15 060	60 024	78 385
Juli	106	5 425	605	248	63	357	15 469	62 380	53 345
August	106	5 469	595	253	64	342	15 819	66 393	66 618
September	106	5 458	603	247	69	356	15 006	62 280	57 070
Oktober	106	5 458	647	266	76	381	15 965	64 594	68 117
November	109	5 461	574	247	71	327	17 509	69 227	75 417
Dezember	109	5 411	442	227	57	215	14 987	60 925	45 981
2008									
Januar	109	5 246	417	196	52	221	13 794	37 553	49 952
Februar	109	5 243	429	191	49	238	13 032	45 354	38 599
März	109	5 275	438	203	53	235	12 897	44 340	50 233
April	109	5 259	592	243	65	349	15 536	54 735	51 263
Mai	111	5 218	537	231	68	306	14 563	62 157	73 608
Juni	109	5 266	614	256	74	358	14 859	75 173	72 620
Juli	109	5 301	602	265	63	337	15 288	68 112	67 904
August	109	5 330	536	235	59	301	14 648	66 605	48 588
September	109	5 286	616	263	68	353	15 073	75 407	65 081
Oktober									
November									
Dezember									

A 6 Auftragsbestand 3. Quartal 2008*)

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	3. Quartal 2008	2. Quartal 2008	1. Quartal 2008	3. Quartal 2007	Veränderung in % 3. Quartal 2008 gegenüber	
					2. Quartal 2008	3. Quartal 2007
Hochbau	142 132	167 968	160 862	129 824	- 15,4	+ 9,5
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	27 702	38 912	43 843	39 738	- 28,8	- 30,3
Gewerbl. u. industr. Hochbau, landw. Bau	103 039	120 039	103 880	74 322	- 14,2	+ 38,6
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 018	1 307	4 354	5 118	- 22,1	- 80,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	10 373	7 710	8 785	10 646	+ 34,5	- 2,6
Tiefbau	114 300	114 300	122 635	143 374	+ 0,0	- 20,3
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	25 617	23 944	24 863	30 949	+ 7,0	- 17,2
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	29 863	34 577	42 522	50 686	- 13,6	- 41,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	58 820	55 779	55 250	61 739	+ 5,5	- 4,7
Insgesamt	256 432	282 268	283 497	273 198	- 9,2	- 6,1

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUWERBE*)

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2008

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.3	Bauinstallation	57	2 398	715	15 469	54 487	56 820
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	26	663	212	4 139	15 697	16 086
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe insgesamt	83	3 061	928	19 608	70 183	72 907

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 3. Quartal 2008 zu 3. Quartal 2007 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2008 zu 1. - 3. Quartal 2007 in %		
45.3	Bauinstallation	4,7	5,6	19,0	4,0	4,1	16,3
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	19,6	21,8	16,1	17,0	19,6	19,0
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe insgesamt	7,7	8,8	18,4	6,6	7,2	16,9

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3 Kreisergebnisse 3. Quartal 2008

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Regionalverband Saarbrücken	28	843	237	5 395	20 394
Landkreis Merzig Wadern	13	526	160	3 299	12 208
Landkreis Neunkirchen	11	405	120	2 476	7 609
Landkreis Saarlouis	14	497	136	3 058	13 008
Saarpfalz-Kreis	11	503	153	3 375	13 611
Landkreis St. Wendel	6	287	121	2 004	6 076
Saarland	83	3 061	928	19 608	72 907

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	45.33.0	Klempnerei, Gas, Wasser, Heizungs- und Lüftungsinstallation
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei und Schlosserei
	Einrichtung von Fertigteilbauten aus	45.43.1	Parkettlegerie
45.21.3	Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Fertigteilen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	Holz im Hochbau und Kunststoffen im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau und Ähnliches	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
45.24.0	Wasserbau	45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 2003 - Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2008 (erschieden im Oktober 2008, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2008 (erschieden im November 2008, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2008 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2008, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschieden im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank www.grossregion.lu abgelöst worden.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2006 (erschieden im November 2008, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährlich zu einem Preis ab EUR 3,00 p. St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2007/2008 (erschieden im Mai 2008)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2008 (erschieden im Juni 2008)

III. REIHEN

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2005 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im Dezember 2006, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2007 (erschieden im Juli 2008, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.